



© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: unbekannt

Badende Frauen

Werner Stötzer, Kunstgießerei Flierl (Kunstformer, Kunstgießer), undatiert [1967-1972]

Nachlass: Stötzer, Werner [Werkverzeichnis Skulptur und Plastik]

Werkverzeichnis-Nr.: 155

Objekttyp: Plastik

Alternative Titel: Bruchstück (Vier antikisierende Frauen)

Entstehungsort: Atelier Berlin-Altglienicke

Gründe der Datierung stilistisch verbunden mit "Badende", 1964 bzw. 1966
(Freitext):

Technik / Material Bronzeguss

(Werteliste):

Technik / Material Bronzeguss

(Freitext):

Maße (HxBxT): 29 x 32.5 x 3.5 cm

T mit Öse

unregelmäßig

Gewicht: 4.6 kg

Nummer innerhalb der unbekannt

Auflage:

Aus einer Auflage von: unbekannt

Tatsächliche unbekannt

Auflagenhöhe:

Signatur: unsign.

Bezeichnung, durch unbez.

Künstler/in:

Beschriftung, von unbeschr.
fremder Hand:

Objektbeschreibung: vier nebeneinander stehende weibliche Figuren, im Profil,
mit Rücken- und Vorderansicht beim Baden

Artefakte / lt. G-Unterlagen 4 Güsse aus Eisen u. Bronze von Flierl
Herstellungsprozess: (Auftrag Galerie Schwind)
(analog Grabmal Reiner Bredemeyer)

Aktueller Standort: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Aktuelle ZV 3729

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Zugangsjahr: 1973
Zugangsart: Ankauf
Bemerkungen zur erworben auf der VII. Kunstausstellung der DDR in Dresden -
Provenienz: nicht im Katalog angezeigt

Ausstellungen: VII. Kunstausstellung der DDR, 5.10.1972-25.3.1973
(Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Albertinum,
Dresden)
Kommentar / Kontext / Das erstmals im Zusammenhang mit Stötzers Entwürfen für
Wirkungsgeschichte: ein Portal des Klosters Unser Lieben Frauen in Magdeburg
auftauchende Motiv Badende Frauen verwendete der
Bildhauer seit den 1960er Jahren in seinen Reliefs. Diese
Ausführung zeigt vier Akte auf engem Raum. Es gab
auch spätere Güsse, u. a. ausgeführt für die Galerie Schwind
durch die Kunstgießerei Flierl, Berlin, die in ihren
Protokollen 1967 als Entstehungsjahr der Arbeit angibt. 1999
wurde ein Exemplar unter dem Titel Bruchstück (Vier
antikisierende Figuren) beim Auktionshaus Jeschke-
Greve&Hauff, Berlin, versteigert.
Publikationen / Porstmann, Gisbert/Quermann, Carolin (i.A. der Städtischen
Schriftgut: Galerie Dresden) (Hg.), Existenz. Theodor Rosenhauer und
Werner Stötzer, Dresden 2013, hier: S. 105-113.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: nein

Zustand: gut

Vorhandene s/w Digital Repro
Reproduktionsvorlage
(beste Qualität):

Sachindex: Relief, Figurengruppe, Weibliche Akte